

STELLUNGNAHME zu Antrag

37

Alternative für Deutschland-Gemeinderatsfraktion --- --- --- --- --- --- ---	Seite HH-Plan	Produktbereich
	147	56
	Erlös-/Aufwandsart Ein-/Auszahlungsart	
	Transferaufwendungen	

Projekt Stromspartpartner - Ausgaben stoppen

Das bundesweite Projekt Stromsparcheck für einkommensschwache Haushalte wird von der Caritas und dem Bundesverband der Energieagenturen getragen und mit Mitteln des Bundesumweltministeriums gefördert. Die für jeweils drei Jahre bewilligten Mittel sind an eine finanzielle Eigenbeteiligung der Kommune gebunden.

Erfahrungen im Gesamtprojekt der letzten Jahre zeigen, dass durch diese niederschweligen Angebote signifikante Einsparungen des Jahresverbrauchs für Energie und Wasser in den beratenen Haushalten erreicht werden.

Kühlgeräte werden nur dann gegen angemessene hocheffiziente Geräte ausgetauscht, wenn sie mindestens 10 Jahre alt sind und mindestens 200 kWh/Jahr eingespart werden. Die Auswertungen in Karlsruhe für 2019 zeigen, dass pro Haushalt rund 200 kg CO₂ und rund 100 Euro Stromkosten pro Jahr eingespart werden.

Die Durchführung der Haushaltschecks im nächsten Jahr wird wie in 2020 von den Einschränkungen durch das COVID 19 Virus beeinflusst.

Die Verwaltung empfiehlt, den Antrag abzulehnen.